



**KREISSENIORENRAT
im ORTENAUKEIS e. V.**



AdobeStock_65518801_candy1812

Neu !!! – 2. Newsletter für die Mitglieder des Kreissenioerenrates im Ortenaukreis e.V.

Heute erhalten Sie den 2. Newsletter des Kreissenioerenrates, der zukünftig regelmäßig erscheinen soll, abhängig von der Anzahl der Themen.

Das Redaktionsteam des Ortenauer Seniorenmagazins will Sie als Mitglieder im Jahresverlauf über aktuelle Themen auch über diesen Weg informieren. Unser Heft Ortenauer Seniorenmagazin erscheint dreimal im Jahr zu Ostern, im Sommer und zu Weihnachten.

Das Ortenauer Seniorenmagazin erreicht jedoch nicht alle Mitglieder, obwohl es bei allen Kommunen im Ortenaukreis ausgelegt wird. Wir wollen Ihnen auszugsweise Themen aus diesen Heften und der Arbeit des Kreissenioerenrates im Ortenaukreis e.V. als Newsletter zukommen lassen. Wir hoffen damit Ihr Interesse an unserer Arbeit zu steigern, die wir gerne für alle Senioren verrichten.

Ab dem nächsten Heft 2026 wollen wir eine Serie mit den Vorstellungsberichten über unsere

Mitgliedsvereine beginnen. Hierdurch erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Organisation in unserem Seniorenmagazin vorzustellen.

Schicken Sie uns Ihre Themen zu, damit auch ihr Verbreitungsgrad erhöht wird. Schreiben Sie einfach an: gerd.baumer@gmx.de

Gerd Baumer

Vorsitzender

Aus dem Kreissenioerenrat

Altersarmut – ein Thema, das uns alle betrifft

Altersarmut gewinnt auch im Ortenaukreis zunehmend an Bedeutung. Aktuelle Zahlen zeigen, dass rund 20 bis 21 % der Rentnerinnen und Rentner als armutsgefährdet gelten. Besonders häufig betroffen sind Frauen.

Als armutsgefährdet gilt, wer weniger als etwa 60 % des durchschnittlichen Einkommens (ca. 1.250 Euro monatlich) zur Verfügung hat. Gründe hierfür sind vielfältig: steigende Mieten, höhere Energiekosten sowie unterbrochene Erwerbsbiografien.

Ein wichtiger Punkt: Viele Betroffene verzichten darauf, ihnen zustehende Leistungen wie die Grundsicherung zu beantragen – oft aus Unsicherheit oder fehlender Information.

Auch im Ortenaukreis zeigt sich die Entwicklung deutlich, etwa durch steigende Zahlen bei Tafelläden und Beratungsstellen.

Der Kreissenioerenrat wird dieses Thema weiterhin aktiv begleiten und sich dafür einsetzen, Unterstützung sichtbarer und zugänglicher zu machen.



AdobeStock_1849603982_studio v-zwoelf

Impressum & Kontakt

Herausgeber:

Kreissenioerenrat Ortenaukreis e.V.

Redaktionsadresse:

Gerd Baumer

Rüdigerstraße 12, 77694 Kehl

Tel.: 07851 / 958919

E-Mail: gerd.baumer@gmx.de

Web: www.kreissenioerenrat-ortenaukreis.de



AdobeStock_1192444310_Duncan Anderson

InterNetter Treff in Offenburg

Der „InterNetter Treff“ bietet eine niedrigschwellige und sehr persönliche Unterstützung für Seniorinnen und Senioren:

- Hilfe bei Smartphone, Tablet und Internet
- Unterstützung bei E-Mails, Apps oder Einstellungen
- Geduldige Begleitung durch junge Engagierte

Zusätzlich werden zeitweise weitere Termine angeboten.

Das Angebot hilft, Unsicherheiten abzubauen und den Umgang mit digitalen Medien Schritt für Schritt zu erleichtern.

| | |
|------------|--|
| Ort: | Jugendbüro / Mehr- generationenhaus Offenburg |
| Termin: | jeden dritten Mittwoch im Monat, 14:00 – 17:30 Uhr |
| Anmeldung: | 0781 / 82-2222 |

Digitale Angebote im Ortenaukreis

Unterstützung, die im Alltag ankommt

Digitale Anwendungen gehören inzwischen zum Alltag – sei es bei der Kommunikation, bei Behördengän-

gen oder im Gesundheitsbereich. Umso wichtiger ist es, dass alle Menschen daran teilhaben können.

Digitale Nachbarschaft „Klick & Klar“ in Willstätt

Mit dem Modellprojekt „Klick & Klar – digital leben im Alltag“ geht Willstätt neue Wege:

- Unterstützung durch Digitalpatinnen und -paten
- Hilfe direkt zu Hause oder im Wohnumfeld
- persönliche Begleitung statt klassischer Kurse

Das Projekt stärkt nicht nur digitale Kompetenzen, sondern auch das Miteinander der Generationen und wirkt Vereinsamung entgegen.

Ein gelungenes Beispiel dafür, wie digitale Hilfe ganz praktisch im Alltag funktionieren kann.

Kontakt: Gemeinde Willstätt
Telefon: 07852 / 43 30
E-Mail: seniorenrat@willstaett.de

Digitalschulungen im Ortenaukreis

Immer mehr Kommunen im Ortenaukreis bieten gezielte Digitalschulungen für Seniorinnen und Senioren an.

Hintergrund ist eine klare Entwicklung: Besonders bei Menschen über 80 Jahren steigt die Nutzung digitaler Geräte stark an – gleichzeitig wächst der Bedarf an Unterstützung. Der Kreissenienerrat begrüßt diese Entwicklung ausdrücklich und setzt sich dafür ein,

- solche Angebote weiter auszubauen
- und
- besser im gesamten Landkreis zu vernetzen.

Auch Initiativen aus Vereinen oder Gemeinden sind willkommen und werden gerne unterstützt.



Termine & Hinweise

Redaktionsschluss für Seniorenmagazin:

15. Juni 2026

Seniorenmagazin:

Die Sommerausgabe
erscheint im Juli 2026

Mitgliederversammlung:

05. Oktober 2026

Service & Alltagshilfen:

Wohnraumanpassung - sicher und selbständig zu Hause leben



Mit der Broschüre „Ein Leben lang zu Hause wohnen“ bietet der Kreissenorenrat praktische Informationen zur barrierearmen Gestaltung von Wohnraum. Sie gibt Tipps zu Umbauten, Hilfsmitteln und Fördermöglichkeiten, die dabei helfen können, die eigene Wohnung auch im Alter sicher und komfortabel zu nutzen.

Die Broschüre ist bei Pflegestützpunkten sowie online erhältlich und stellt eine wertvolle Orientierungshilfe für Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige dar.

Mitmachen & Mitreden

Der Kreissenorenrat lebt vom Engagement vieler Menschen. Haben Sie Anregungen, Themenvorschläge oder Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Ihre Erfahrungen und Ihre Meinung sind uns wichtig!

Möchten Sie den Newsletter weiterempfehlen? Leiten Sie in gerne weiter

Digitale Gesundheit:

Mehr Sicherheit durch digitale Unterstützung

Digitale Angebote im Gesundheitsbereich nehmen stetig zu – von Online-Terminvergaben bis hin zu Gesundheits-Apps.

Viele ältere Menschen empfinden diese Entwicklung zunächst als Herausforderung. Gleichzeitig bieten sich große Chancen:

- bessere Information zu Gesundheitsthemen
- einfacherer Zugang zu medizinischen Angeboten
- mehr Selbstständigkeit im Alltag

Neue Unterstützungsansätze – etwa im Umfeld digitaler Gesundheitsbegleitung (z. B. Anwendungen wie eine Clinic Coach App) – helfen dabei,

- Gesundheitsinformationen besser zu verstehen
- digitale Angebote sicher zu nutzen
- und die eigene Gesundheit aktiv zu begleiten

Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag für ein selbstbestimmtes Leben im Alter.

